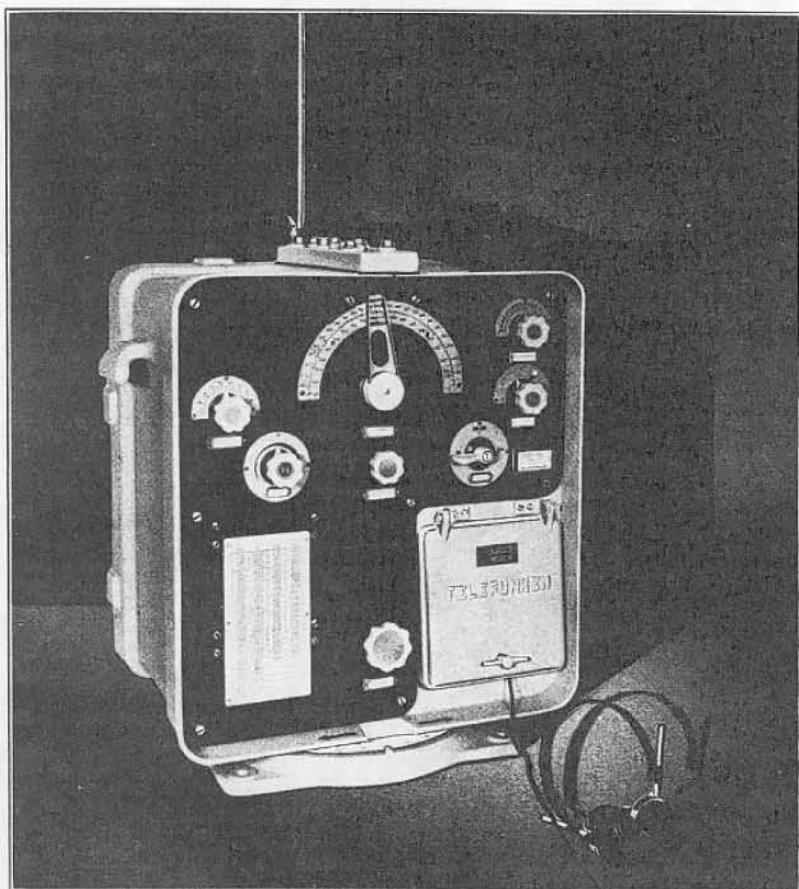


TELEFUNKEN



Richtungs-Sucher

Type: E 388 N

Anwendung

zum Empfangen und Richtungs-Suchen von modulierten und unmodulierten Sendern innerhalb des Wellenbereiches von 500—2000 m.

Der richtungsbestimmende Rahmen wird durch das Gehäuse selbst gebildet. Empfänger und Stromquellen sind eingebaut; die ganze Apparatur ist zur Vornahme der Messungen auf einem festen Drehgestell (mit Richtungsskala) drehbar angeordnet.

Verwendungsmöglichkeit:

Insbesondere vorgesehen für kleine Seefahrzeuge, denen auf Grund der internationalen Verträge Peiler nicht vorgeschrieben sind; ferner für Rettungsboote und Sportfahrzeuge. Sehr geeignet als Lehrgerät der Seefahrtsschulen und für die Prüfung von Peilplätzen.

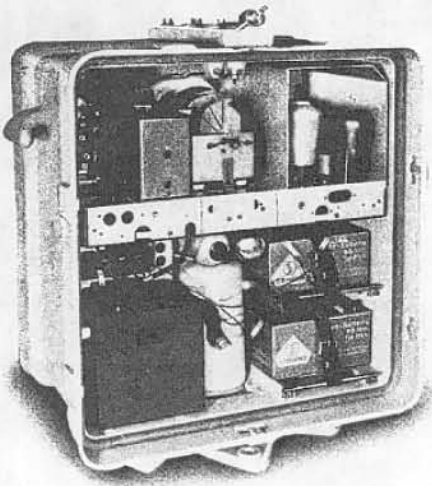
Abmessungen und Gewichte:

Höhe 515 mm
Breite 510 mm
Tiefe 302 mm

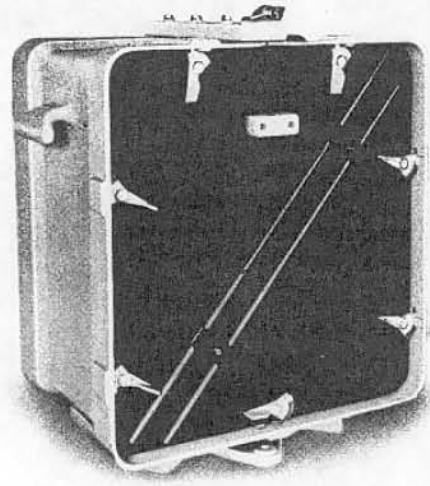
Gewicht 35,5 kg
einschließlich Batterien und Drehgestell.

Codewort: nxeay





Die Innenansicht: Oben der Empfängerteil, darunter Heiz- und Anodenbatterie.



Die Rückansicht mit der zusammengesteckten Stabantenne.

Technische Kennzeichen der Anlage.

Wellenbereich: 150—600 kHz, 2000—500 m, unterteilt in 2 umschaltbare Einzelbereiche.

Leistung: Bei den Navigationswellen und bei dem international festgelegten Grenzwert der Funkfeuer (Feldstärke = 50 $\mu\text{V/m}$): Minimumbreite = 7°.

Bei unmodulierten Sendern und gleicher Feldstärke mit schwingendem Audion: Minimumbreite = 21°.

Selektivität: Die Ausgangsspannung am Empfänger fällt bei 1% Verstimmung auf 1/10 (um 20 Decibel), bei 3% Verstimmung auf 1/100 (um 40 Decibel).

Empfindlichkeit: Eine Feldstärke von 12 $\mu\text{V/m}$ (modulierte Funkfeuer-Welle) liefert eine Ausgangsspannung von 1 Volt (an 4000 Ohm).

Schaltung des Empfängers: 4 Röhren, 2 Schirmgitter HF-Stufen, 1 Audion- und 1 NF-Stufe. 3 mit einem Griff abstimmbare Kreise, Skala in kHz geeicht. Lautstärke- und Rückkopplungsregelung.

Röhrenbestückung: 2 RES 094 in HF-Stufen, 1 RE 084 als Audion, 1 RE 084 in NF-Stufe.

Bedienung:

Empfangen: Einschalten und Wahl des Frequenzbereiches (Griff 2), Abstimmung (Griff 1), Lautstärke- und Rückkopplungsregelung (Griff 8 und 7).

Richtungssuchen: Das Gerät wird in die Minimumlage gedreht und dieses durch den Griff (4) „Minimumschärfung“ freigelegt. Die Richtung wird an der Richtungsskala (Teil 11) abgelesen.

Seitenbestimmung durch Betätigung des Richtung/Seiten-Schalters (Griff 3) und Schwenken des Gerätes um -30° aus der Minimumrichtung. Die Erkennungsfarbe in Richtung der kleinsten Lautstärke bezeichnet die Seite.

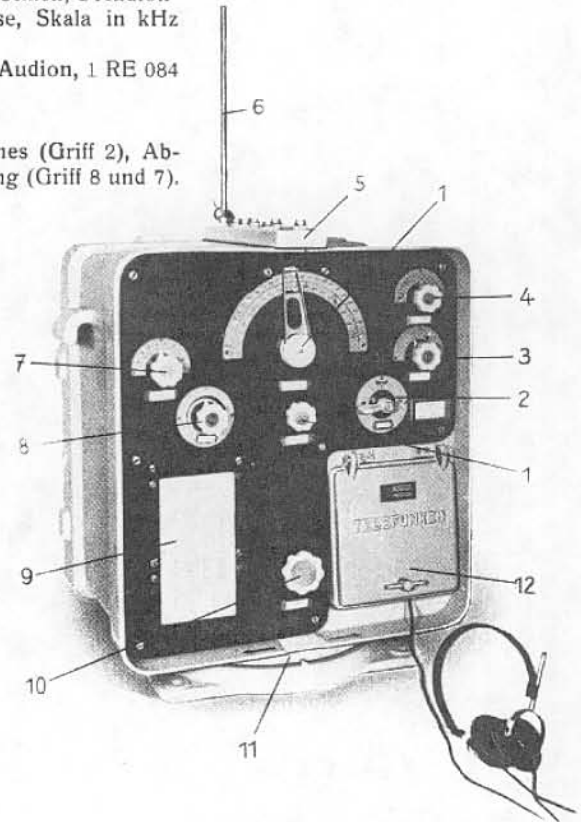
Antennenanlage: Rahmen (Gehäuse) und Stab- oder Drahhilfsantenne (etwa 1,5 m lang). Bei Nichtbenutzung wird die Stab-Hilfsantenne auf der Rückseite des Gerätes aufbewahrt.

Einbau der Anlage erfordert nur das Aufsuchen eines elektrisch günstigen Platzes und das Festschrauben des Fußes mit dem Drehzapfen.

Die Stromquellen sind im Gerät eingebaut. Heizsammler 4 Volt (ausreichend für 120 Betriebsstunden) und Anoden-Trockenbatterie (ausreichend für 160 Betriebsstunden).

Die Konstruktion: Gehäuse (Rahmen) aus Leichtmetall-Guß. Die Trennstelle ist mechanisch durch eine Porzellanleiste (Teil 5) überbrückt. Vorder- und Rückwand bestehen aus Mahagoni-Holz mit seefester Imprägnierung.

Das Gerät ist wetterfest und kann auch im Freien aufgestellt und betrieben werden. (Schutz durch wasserdichten Segeltuch-Überzug.)



- | | | |
|----------------------------|---------------------|-----------------------------------|
| 1 Abstimmung | 4 Minimum-Schärfung | 9 Umrechnungstabelle |
| 2 Frequenzbereich-Schalter | 5 Porzellan-Leiste | 10 Feststellvorrichtung |
| 3 Richtung Seiten-Schalter | 6 Stab-Hilfsantenne | 11 Drehgestell mit Richtungsskala |
| | 7 Rückkopplung | 12 Raum für Kopfhörer |
| | 8 Lautstärkereglер | |